



**Vorstandsbericht zur  
Mitgliederversammlung  
2014**

**von Reinhard Muth**

**BUND OG Althütte u.U.**

# Mitgliederversammlung 14.03.14

## Tagesordnung

**TOP 1 Begrüßung, Regularien**

Protokollschreiber, Beschlussfähigkeit

**TOP 2 Bericht des Vorstands**

**TOP 3 Kassenbericht**

**TOP 4 Bericht der Kassenprüfung**

**TOP 5 Aussprache und Entlastung**

**TOP 6 Jahresausflug Schopflocher Alb**

**TOP 7 sonstiges**

**TOP 8 Vortrag „Der Wolf kommt“**

# Wolfsmilchschwärmer



Schmetterling  
des Jahres  
2014

Wolfsmilchschwärmer haben eine Flügelspannweite von etwa acht Zentimetern und gehören damit zu den größeren Nachtfaltern. Sie fliegen von Ende Mai bis Juli.



BUND OG Althütte u.U.

# Nachruf

## Nachricht des Tages

### Linden dürfen weg

Na, also: Die beiden Linden, die einem Ausbau der Ortsdurchfahrt Ebni im Wege stehen, dürfen nun doch gefällt werden. Das hat Bürgermeister Kern nach einem Vor-Ort-Termin mit der Naturschutzbehörde bekanntgegeben, nachdem die Behörde bislang auf dem Erhalt der beiden Bäume bestanden hatte (wir haben ausführlich darüber berichtet).

Das Fällen der beiden Linden (eine steht am Gasthaus Linde, die andere am alten Schulhaus) bedeutet, dass der Ortsdurchfahrt im wahrsten Sinne des Wortes nichts mehr im Wege stehen dürfte – wenn nur das Land auch das notwendige Geld zur Verfügung stellen würde. Hier sieht Bürgermeister Kern allerdings einen Silberstreif am Horizont. Indes: Derlei Ausblicke hatten die Kaisersbacher schon des Öfteren, waren aber immer wieder aufs Neue enttäuscht worden. (btr)

## Der Lindenbaum

Am Brunnen vor dem Tore  
Da steht ein Lindenbaum:  
Ich träumt' in seinem Schatten  
So manchen süßen Traum.

Ich schnitt in seine Rinde  
so manches liebe Wort;  
Es zog in Freud und Leide  
Zu ihm mich immer fort.

Ich muß' auch heute wandern  
Vorbei in tiefer Nacht,  
Da hab ich noch im Dunkel  
Die Augen zugemacht.

Und seine Zweige rauschten,  
Als riefen sie mir zu:  
Komm her zu mir, Geselle,  
Hier findest Du Deine Ruh!

Die kalten Winde bliesen  
Mir grad in's Angesicht;  
Der Hut flog mir vom Kopfe,  
Ich wendete mich nicht.

Nun bin ich manche Stunde  
entfernt von jenem Ort,  
Und immer hör ich's  
rauschen:  
Du fändest Ruhe dort!

*Wilhelm Müller*

# Nachruf

Bei den Germanen und den Slawen galt die Linde als heiliger Baum. Ob die Germanen die Linde tatsächlich der Göttin Freya zugeschrieben haben, wie oft behauptet wird, ist nicht eindeutig belegt. Anders als die Stieleiche galt sie als weibliches Wesen.

Viele Orte in Mitteleuropa hatten früher ihre Dorflinde, die das Zentrum des Ortes bildete und Treffpunkt für den Nachrichtenaustausch und die Brautschau war. Anfang Mai wurden meist Tanzfeste unter diesem Baum – zum Teil auch auf sogenannten Tanzlinden – gefeiert. Außerdem wurde hier auch meist das Dorfgericht abgehalten, eine Tradition, die auf die germanische Gerichtsversammlung, das Thing, zurückgeht. Die Linde ist deshalb auch als „Gerichtsbaum“ oder „Gerichtslinde“ bekannt.

Nach Kriegen (oder Pestepidemien) gab es den Brauch sogenannte Friedenslinden zu pflanzen. Die meisten erhaltenen Exemplare erinnern an den Deutsch-Französischen Krieg von 1870/71, einige aber auch noch an den Westfälischen Frieden.

# Mitgliederstatistik 2014

	<u>Mitgl.</u>	<u>Förderm.</u>
Alfdorf	9 (-1)	8 (0)
Althütte	38 (+6)	29 (-1)
Auenwald	10 (0)	2 (0)
Kaisersbach	3 (0)	1 (0)
Welzheim	25 (+2)	46 (-1)
Rudersberg	14 (0)	13 (-1)
Sonstige	2 (-4)	2 (0)
<b>Gesamt</b>	<b>101 (+3)</b>	<b>101 (-3)</b>
	<b>-&gt; 202 (0)</b>	

In diesem Jahr ist die Mitgliederzahl gestiegen (+3), obwohl es keine besondere Mitgliederwerbung gab.

Dagegen sank die Zahl der Fördermitglieder (-3), was aber im üblichen Rahmen ist.

Unterm Strich ist die Summe der Förderer und Mitglieder konstant geblieben.

# Aktivitäten

Unsere Aktivitäten können wir grob in externe und interne Aktionen einteilen. Extern sind Aktionen, die der BUND Landes- oder Bundesverband organisiert hat, intern unsere eigenen Aktionen wie

- Naturschutz
- Umweltschutz
- Führungen
- Vorträge
- Öffentlichkeitsarbeit

## Extern:

- Unterstützung der BUND OG Backnang bei der Verbandsklage zum Hochwasserschutz
- Diverse Demonstrationen und Veranstaltungen zu S21 und für die energiewende.

## Kinder- u. Jugendarbeit:

Albrecht Block berichtet  
Kindergruppe und  
Sommerferienprogramm

# Einzelne Aktivitäten

## Naturschutz:

- Krötenaktion im Frühjahr 2013 wegen des langen Winters ausgefallen.
- Pflege der Lutzenberger Heide im Herbst; von Albrecht Block durchgeführt.
- Umweltmeldung wegen tiefer Reifenspuren im Naturdenkmal Mannenberg
- Sanierung des Bühlhauweiher vorbereitet

## Öffentlichkeitsarbeit:

- Eingabe ans Mitteilungsblatt ist jetzt ins Internet verlegt.
- Homepage ist mit neuem Layout unter [www.bund-ah.de](http://www.bund-ah.de) direkt zu erreichen.
- Vortrag „Einheimische Amphibien“ in Welzheim
- Vortrag zur Energiewende /Strompreis in Sechselberg



# Sonstige Aktivitäten

## Vorstandsitzungen

- Der Vorstand hat sich im letzten Jahr zu 4 Sitzungen getroffen.

## Sonstiges:

- AK Motorradlärm ist weiterhin aktiv, hat einen Dachverband VAGM gegründet um eine Klage zu ermöglichen.
- Teilnahme am Zukunftsforum Schwäbischer Wald

## Jahresausflug:

2013 hatte Andreas Fallert unseren Jahresausflug ins Naturschutzgebiet Taubergießen und zur Besichtigung einer Gartencoop organisiert.

## Hinweis:

Die Normenkontrollklage zum Hochwasserschutz in Backnang ist noch nicht entschieden. Seit Dezember 2013 ist aber ein neues Landesgesetz in Kraft, dass den Forderungen des BUND und der EU entspricht. Danach hätte die Obere Walke so nicht überbaut werden dürfen.



# Verbandsarbeit

## **Kreisvorstand:**

Die OG war 2013 durch mich an drei Kreisvorstandssitzungen vertreten.

## **Regionaldelegiertenversammlung:**

tagt 2 mal im Jahr. Bei den Sitzungen erhält man einen Überblick über die Arbeit in der Region. Ich habe dieses Mandat wieder wahrgenommen.

## **Landesdelegiertenversammlung:**

Die BUND OG ist Ende November mit einem Delegierten auf der Landesdelegiertenversammlung vertreten.

## **Naturschutztage:**

Zusammen mit meiner Frau haben wir wieder die Naturschutztage Anfang des Jahres in Radolfzell besucht und gute Ideen für die Gruppenarbeit mitgebracht.

## **Außenkontakte:**

LNv Rems-Murr, Pro Waldenweiler, Forum Althütte 2000, Solarverein Weissach sowie der Schwabenstreich Stammtisch in Unterweissach.

# Anmerkungen

Mein besonderes Ziel in dieser Amtszeit ist es, auf unsere Mitglieder und Förderer zuzugehen und so den einen oder anderen für eine Mitarbeit zu gewinnen.

Wir hatten zur letzten MV per Brief alle Mitglieder angeschrieben, haben zwei öffentliche Vorstandssitzungen abgehalten, sind mit einem Vortrag nach Welzheim gegangen, haben zum Jahresausflug öffentlich eingeladen.

Erreicht haben wir dadurch aber leider keine zusätzlichen Mitglieder.

Bei meinen Mitstreitern im Vorstand möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Jeder trägt nach seinen Kräften zum Gelingen unserer Arbeit bei.

Ich danke auch den wenigen aktiven Mitgliedern, die regelmäßig und zuverlässig durch ihre Mitarbeit unsere Aktionen tragen.



BUND OG Althütte u.U.



FREUNDE DER ERDE